

ERHARD SCHÜTZ

»Jene blaßgrauen Bänder«

Die Reichsautobahn in Literatur und anderen Medien des »Dritten Reiches«¹

»Nicht die kürzeste, sondern die edelste Verbindung zweier Punkte heißt es zu schaffen.«

Emil Maier-Dorn²

1. »Straßen des Führers«

Im Gegensatz zu unseren europäischen Autobahnen [...], die [...] Orte der Ausstoßung bleiben (Virilio), ist das System der *freeways* ein Integrationsort. [...] Sie erzeugen ein neues Bewußtsein: [...] Die *free ways* entstellen [...] die Stadt und Landschaft nicht [...] und sie entsprechen hervorragend dem letzten tiefen Vergnügen, dem des Zirkulierens.

– was der französische Philosoph Jean Baudrillard auf den amerikanischen *freeways* der Gegenwart findet, eben das zählte im »Dritten Reich« unter die Kernelemente des Mythos der Reichsautobahn. Insofern mag für diese Wiederholung gelten, was Baudrillard ebendort schreibt: »Fahren ist eine spektakuläre Form von Amnesie. Alles ist zu entdecken, alles auszulöschen.«³ Darauf wird am Ende zurückzukommen sein. Folgend soll es jedenfalls um eben jenen Mythos der Reichsautobahn gehen, speziell um die Konstituierung der Autobahn als Medienprojekt, um die Anteile von Literatur und anderen Medien an der Herstellung dieses Mythos und seiner zentralen Funktion im Selbst- und Nachbild des »Dritten Reiches«. Zur Aufgabe des Medienprojekts gehörte vorderhand, aus dem technischen Projekt Autobahn als Teil der – so Siegfried Giedion – »anonymen Geschichte«⁴ – das Werk eines Urhebers zu machen und ihm Zweck und Nutzen zuzuschreiben. Mit Erfolg. Denn bis heute gelten im kollektiven Bewußtsein die Reichsautobahnen als »Straßen des Führers« und Arbeitsbeschaffung, Motorisierung und Kriegsvorbereitung als ihr Zweck.

¹ Für Hinweise habe ich Armin Stolz und ganz besonders Eckhard Gruber zu danken! Gewidmet ist der Aufsatz meinem Sohn Volker, der mir Kafkas *Wunsch, Indianer zu werden* erklärt hat.

² Emil Maier-Dorn: Die kulturelle Bedeutung der Reichsautobahn. In: *Die Straße 5* (1938), H. 23, S. 736–738. Hier S. 737. Maier-Dorn war Reichsschulungswalter des NSBDT auf der Plassenburg bei Kulmbach.

³ Jean Baudrillard: *Amerika* (1986). München 1987, S. 77 u. 20.

⁴ Siegfried Giedion: *Die Herrschaft der Mechanisierung. Ein Beitrag zur anonymen Geschichte* (1948). Frankfurt/M. 1987.